



EIN EU-HAUSHALT FÜR DIE ZUKUNFT

#EUBudget #EURoad2Sibiu #FutureofEurope



2. Mai 2018

NACHBARSCHAFT UND DIE WELT

... WARUM IST DIES EINE PRIORITÄT?

Die Europäische Union ist der weltweit größte Geber von Entwicklungshilfe und für fast alle Länder der Welt der wichtigste Handelspartner und ausländische Investor. Als eine Union, die Frieden und Stabilität fördert und ihre Werte und Regeln nach außen verbreitet, steht sie vor zahlreichen Herausforderungen, aber auch Chancen in einer zunehmend komplexen und vernetzten Welt. Wohlstand und Frieden in der Nachbarschaft der EU wirken sich positiv auf den Wohlstand der EU aus.

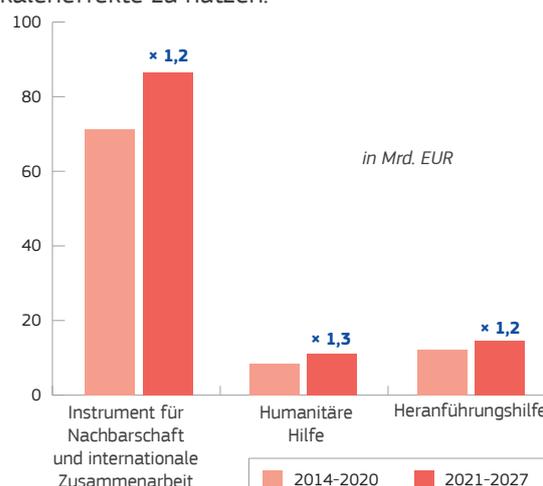
Der EU-Haushalt unterstützt die Union dabei, ihre Prioritäten weltweit umzusetzen, den Herausforderungen und Chancen gerecht zu werden und ihre Interessen in der Welt, auch im Rahmen multilateraler Lösungen, zu fördern. Der neue langfristige Haushaltsrahmen wird eine wesentliche Modernisierung der Außendimension des EU-Haushalts mit sich bringen. Er wird dazu beitragen, die Wirksamkeit und Sichtbarkeit des auswärtigen Handels der EU zu verbessern, die Koordinierung mit den internen Politikbereichen zu stärken und der EU die notwendige Flexibilität für eine raschere Reaktion auf neue Krisen und Herausforderungen zu geben.



WAS BEDEUTET DIES IN FINANZIELLER HINSICHT?

Die Kommission schlägt vor, im künftigen langfristigen EU-Haushaltsrahmen die Mittel für Maßnahmen im Außenbereich um 26 % auf 123 Mrd. EUR zu erhöhen und gleichzeitig eine umfassende Umstrukturierung der Instrumente des auswärtigen Handelns der EU vorzunehmen, um eine bessere Kohärenz zu gewährleisten, die Wirksamkeit der Zusammenarbeit zu nutzen, die Verfahren zu vereinfachen und Skaleneffekte zu nutzen.

Investitionen in das auswärtige Handeln der Europäischen Union in der Nachbarschaft und darüber hinaus und Unterstützung der Länder, die sich auf den Beitritt zur Europäischen Union



Quelle: Europäische Kommission



WAS IST NEU AN DEN VORSCHLÄGEN DER KOMMISSION?

- Eine **erhebliche Modernisierung** der „externen Dimension“ des Haushalts mit dem Ziel erhöhter Effizienz und Sichtbarkeit.
- Die meisten bestehenden Instrumente werden zu einem einzigen **Instrument für Nachbarschaft, Entwicklung und internationale Zusammenarbeit** zusammengefasst, das weltweit gilt.
- Die Finanzarchitektur wird durch die Integration des **Europäischen Entwicklungsfonds** in den EU-Haushalt weiter vereinfacht.
- Das Instrument für Nachbarschaft und internationale Zusammenarbeit wird Folgendes umfassen:

- Eine **geografische Säule** („Zusammenarbeit mit Partnern“), die die programmierte Zusammenarbeit mit den Nachbarschaftsländern und allen anderen Nicht-EU-Ländern abdeckt. Die Haushaltsmittel werden für einzelne geografische Regionen, insbesondere die Nachbarschaft und Afrika, zweckgebunden.
- Eine **thematische Säule** („Verwirklichung gemeinsamer Ziele“), die auf globale Themen und/oder politische Leitinitiativen ausgerichtet ist.
- Eine **Säule „Krisenreaktion“** für Maßnahmen zur Krisenbewältigung, Konfliktverhütung und zur Stärkung von Resilienz.
- Ein **Flexibilitätspolster** für bestehende oder sich abzeichnende dringende Prioritäten. Dieses Flexibilitätspolster wird zwar in erster Linie dazu dienen, den Migrationsdruck zu bewältigen, es soll aber auch dem Bedarf im Bereich Stabilität und Sicherheit, unvorhergesehenen Ereignissen sowie neuen internationalen Initiativen und Prioritäten Rechnung tragen.
- Aufbauend auf der Europäischen Investitionsoffensive für Drittländer und dem Europäischen Fonds für nachhaltige Entwicklung soll ein **neuer Investitionsrahmen** die Mobilisierung zusätzlicher Mittel anderer Geber und des Privatsektors ermöglichen.



WIE WIRD DER KÜNFTIGE EU-HAUSHALT SONST ZU VERÄNDERUNGEN IN DIESEM BEREICH BEITRAGEN?

Das **Instrument für Heranführungshilfe** wird

- die Kandidatenländer und potenziellen Kandidaten bei der Erfüllung der Beitrittskriterien unterstützen.

Das **Instrument für humanitäre Hilfe** wird

- mittels bedarfsorientierter EU-Hilfe dazu beitragen, Menschenleben zu retten und zu schützen, menschliches Leid zu verhindern und zu lindern sowie die Integrität und Würde der von Naturkatastrophen oder von Menschen verursachten Krisen betroffenen Bevölkerungsgruppen zu wahren.

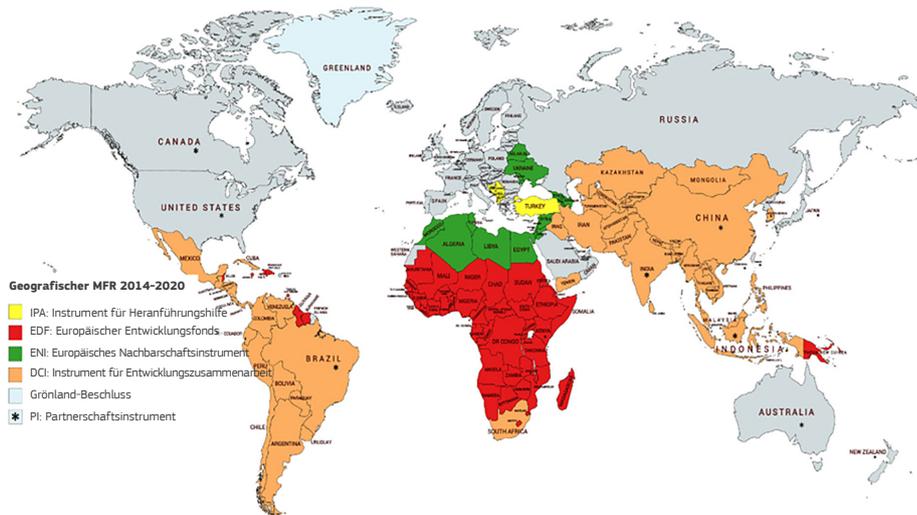
Der **Haushalt für die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik** wird

- zur Bewältigung externer Konflikte und Krisen, zum Auf- und Ausbau der Kapazitäten der Partner und zum Schutz der Europäischen Union und ihrer Bürgerinnen und Bürger beitragen.

Der **Übersee-Assoziationsbeschluss** wird

- weiterhin die Assoziation der überseeischen Länder und Gebiete, einschließlich Grönland, mit der EU regeln.

Derzeitige geografische Instrumente



Vorgeschlagene geografische Instrumente



NÄCHSTE SCHRITTE

